Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 34 (1959)
Heft: 7

Artikel: Verkehrsdisziplin für unsere Jugend
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-103125

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

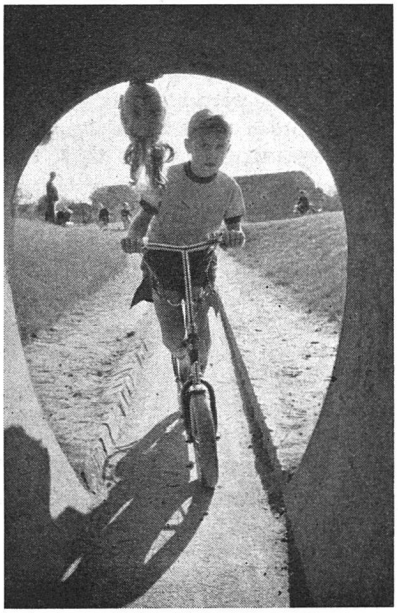
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

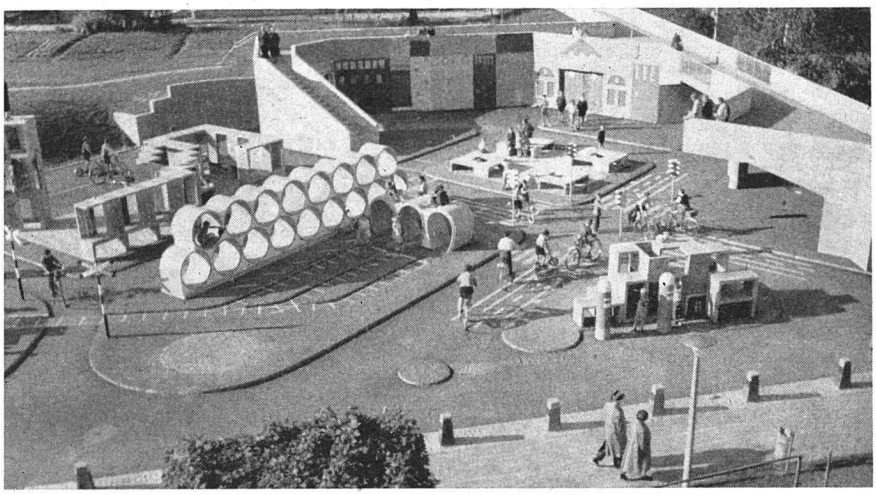
Verkehrsdisziplin für unsere Jugend

Bildbericht E. Liechti / E. Orsatti

Jahr für Jahr nimmt der Straßenverkehr größere Ausmaße an und zwingt uns in unserem eigenen Interesse zu einem verkehrsgerechten Verhalten. Die täglichen Meldungen von verunfallten Kindern führen uns jedoch darüber hinaus die dringende Notwendigkeit vor Augen, für unsere Jugend alles zu tun, um ihr die Regeln des Straßenverkehrs nachdrücklich einzuprägen und sie damit vor Unfällen möglichst weitgehend zu schützen.

Seit Jahren erteilt die Verkehrspolizei Unterricht in den Volksschulen. In logischer Folge sind die Behörden Zürichs nun auch dazu übergegangen, eigentliche Verkehrskindergärten zu schaffen, um auf diese Weise Theorie und Praxis sinnvoll miteinander zu verbinden. In der Nähe des Bucheggplatzes konnte bereits im Sommer letzten Jahres die erste Anlage dieser Art dem Betrieb übergeben werden. Nichts fehlt in diesem zweckmäßig und hübsch angelegten Garten, um den Schülern durch erfahrene Instruktoren den ersten praktischen Verkehrsunterricht zu vermitteln. Besonders zu erwähnen ist die Tren-





nung der Anlage in einen städtischen und ländlichen Teil, erfordern doch beide in der Praxis ihre eigenen Verkehrsregeln und Verhaltensweisen. Erfreulich ist das große Interesse, das die Jungen diesem Übungsplatz entgegenbringen. Beim heutigen Hetztempo auf unseren Straßen ist jeder künftige, mit Sinn für Disziplin ausgestattete Verkehrsteilnehmer hochwillkommen.

Wie die Bilder zeigen, verbanden die Erbauer das Nützliche zugleich mit dem Angenehmen, indem sie auch dem Spielbedürfnis des Kindes entgegenzukommen wußten. In dieser Hinsicht kann nicht genug getan werden, sieht sich doch der jugendliche Betätigungsdrang mehr und mehr eingeengt.